

Gryphius, Andreas: 19. (1640)

1 Geh immer weil dich ja von mir gelust zu gehen
2 Vnd suche Preussens haupt die mehr den schöne stadt
3 Die aller völcker zier vndt gaben in sich hatt/
4 Vnd sprich dem zue durch den die grosse stadt kan stehen/
5 Den tugend hatt bewehrt/ den trewe must erhöhen/
6 Den redlikeit erkiest/ der stets gewissen raht
7 In schweren fällen findet/ vnd der sich in der thatt
8 Verständig hatt erweist/ die blume der
9 Ob schon
10 Der so viel sprachen redt/ ob ihm schon
11 Ist seiner freundlikeit/ doch gar nichts gleich zue schätzen:
12 Er ists der mir viel ehr vnd mehr als ehr erweist/
13 Er ists der mich nicht nur ins angesicht gepreist.
14 Wehn solt ich dir wol sonst zum freund vnd richter setzen.

(Textopus: 19.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/54461>)